

# FELDSCHÜTZENVEREIN BONSTETTEN

## PROTOKOLL DER 143. ORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG

VOM 13. MÄRZ 2009 IN DER LOCHENFELDSTUBE IM SCHÜTZENHAUS BONSTETTEN

\*\*\*\*\*

Der Präsident, Bruno Künzli, eröffnet um 20.20 Uhr die Versammlung und begrüsst die anwesenden Mitglieder. Speziell begrüsst er den Ehrenpräsidenten Renato Achermann sowie die Ehrenmitglieder Robert Iseli, Heinrich Illi, Benedikt Farrer, Walter Zumbühl und Willi Schumacher sowie sämtliche amtierenden anwesenden Vorstandsmitglieder. Ebenso begrüsst er den Präsidenten der SK4 Primus Kaiser.

Bruno Künzli hält fest, dass die Einladung rechtzeitig versandt wurde und somit die Versammlung beschlussfähig ist. Zusätzliche Anträge wurden keine gestellt. Somit gilt die Traktandenliste gemäss den Statuten.

### **2. Appell**

Zum Appell wird eine Präsenzliste für die namentliche Eintragung herumgereicht. Eingetragen haben sich 27 Anwesende. Stimmberechtigt sind nach den Statuten Aktiv-, Ehren- sowie die Vorstandsmitglieder. Es ergeben sich 25 Stimmberechtigte, was ein absolutes Mehr von 13 bedeutet.

Entschuldigt haben sich die Ehrenmitglieder Hans Tanner und Helmut Feucht. Ebenso entschuldigt haben sich die Schützen Toni Hohl, Hans Appert, Ruedi Wegmann, Erika und Ueli Siegrist, Ruedi Graf, Werner Utz, Fredi Schlatter, Ruedi Aeberli, Werner Lüchinger, Cyrill und Mischa Kaiser sowie Kevin Glättli.

### **3. Wahl der Stimmzähler**

Als Stimmzähler wird René Bichsel vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

### **4. Abnahme des Protokolls der letzten Generalversammlung**

Das Protokoll wurde gleichzeitig mit der Einladung verschickt. Das Protokoll wird nicht mehr vorgelesen und gelangt somit sofort zur Abstimmung. Unter Verdankung an den Ersteller Willi Glättli wird das Protokoll einstimmig genehmigt.

### **5. Jahresbericht des Präsidenten**

Der Präsident, Bruno Künzli, verliest seinen ausführlichen Jahresbericht 2008.

Die Schützinnen und Schützen konnten wiederum ein reichhaltiges Jahresprogramm absolvieren. Gelungene Anlässe mit viel Kameradschaft wurden durchgeführt. Absoluter Höhepunkt war das Berner Kantonschützenfest im Emmental.

Viel Arbeit wartete auf uns am 1. August. Zusammen mit dem CTF organisierten wir die Bundesfeier. Allen Helferinnen und Helfern gebührt ein herzlicher Dank.

Die neue Schiess-Saison können wir mit den Anfang Jahr neu eingebauten Kugelfangkästen beginnen. Der Präsident freut sich auf die kommende Saison, welche unter dem Motto „Freunde zu haben, bedeutet reich zu sein“ steht.

Mit grossem Applaus wird der gut abfasste Bericht des Präsidenten von der Versammlung genehmigt.

### **6. Jahresrechnung 2008**

Der Kassier, Willi Glättli, erläutert die Jahresrechnung 2008, welche einen Einnahmenüberschuss von Fr. 3'804.35 ausweist. Das Vereinsvermögen beträgt somit per 31.12.2008 Fr. 25'411.27.

Zum positiven Ergebnis haben vorwiegend folgende drei Hauptgründe beigetragen:

- Gutes Wirtschaftsergebnis mit u.a. der Durchführung der 1. August-Feier in Bonstetten zusammen mit dem CTF.
- Erhöhte Anzahl Obligatorisch-Schützen auf dem Stand Bonstetten
- Zurückhaltung in den Ausgaben, kostenbewusstes Handeln

Der Revisorenbericht wird durch den 1. Revisor, Benedikt Farrer verlesen. Anschliessend wird dem Kassier für die saubere Kassenführung gedankt und Decharge erteilt.

Die Rechnung wird von der Versammlung einstimmig verdankt und genehmigt.

## **7. Festsetzung der Beiträge**

Der Vorstand schlägt der Versammlung vor, den Jahresbeitrag unverändert auf Fr. 70.-- zu belassen. Ebenso sollen die zusätzlichen Fr. 3.-- pro Stich, welche auf dem Stand Bonstetten geschossen werden, beibehalten werden.

In Bezug auf die Beiträge informiert der Präsident über die Erhöhung der Schiess-Lizenz von CHF 12.-- auf CHF 18.--. Von Seiten der Mitglieder werden keine Wortmeldungen verlangt.

Die Versammlung stimmt dem Antrag des Vorstandes einstimmig zu.

## **8. Genehmigung des Voranschlages 2009**

Der Kassier, Willi Glättli, erläutert das Budget 2009, welches mit einem Gewinn von Fr. 800.-- prognostiziert wird. Die einzelnen Budgetpositionen entsprechen etwa denjenigen der Vorjahre.

Die Versammlung stimmt dem Voranschlag einstimmig zu.

## **9. Festsetzung des Jahres- und Schiessprogrammes 2009**

Andy Glättli erläutert das an die anwesenden Mitglieder verteilte Schiess-programm 2009.

Das Programm präsentiert sich im generellen analog den Vorjahren. Speziell wird der Schiesskurs per Ende März erwähnt. Dieser wird zusammen mit den Ottenbacher Kollegen durchgeführt.

Es werden zu den einzelnen Anlässen keine Wortmeldungen verlangt.

Zur Jahresmeisterschaft zählen 10 Anlässe, wovon 8 zählen. Es finden je 6 Anlässe auswärts und 4 auf dem eigenem Stand statt.

Sascha Kaiser berichtet über den Jungschützenkurs. Die Daten sind im Gesamtjahresprogramm enthalten. Dieses Jahr führen wir im August das Buebe und Meitli Schiessen auf unserem Stand durch.

Renato Achermann fragt, ob das Nachtschiessen gegen Ende Saison mit eigenen Gewehren geschossen wird. Gemäss Sascha werden die Gewehre vom Bezirk zur Verfügung gestellt.

Bernhard Leva erläutert den Ablauf zum Schaffhauser Kantonalschützenfest, welches in diesem Jahr zum Highlight werden soll. Es ist vorgesehen, dass wir den Anlass wie gewohnt gemeinsam mit dem Car besuchen werden. Voraussetzung dafür ist, dass sich mindestens 20 Mitreisende anmelden. Die Standwahl ist noch offen und über den Ablauf wird später informiert.

Das Jahresprogramm und die Jahresmeisterschaft 2009 werden einstimmig von der Versammlung gutgeheissen.

## **10. Erläuterungen der Schiessvorschriften des Bundes**

Coschy Farrér erläutert das Merkblatt für die Schiesswesen ausser Dienst 2009, welches auch im Schützenhaus angeschlagen wird.

Wesentliche Aenderungen gibt es für 2009 keine, ausser - wie gewohnt - die Jahrgangsänderungen.

Schiesspflichtig sind Armeeangehörige, welche 2008 die RS absolviert haben, bis Jahrgang 1975. Nicht mehr schiesspflichtig sind Austretende aus der Armee, d.h. Entlassungen 2009 sind die Jahrgänge 1975 sowie 1976 - 79, sofern die Dienstleistungspflicht erfüllt ist.

Teilnahmeberechtigt am JS-Kurs sind Schweizerinnen und Schweizer im Alter von 17 - 20 Jahre, d.h. Jahrgänge 1989 bis 1992).

## **11. Abänderung und Ergänzung der Statuten**

Es sind auf diese GV keine Aenderungsanträge eingegangen.

## **12. Erledigung der Anträge von Vorstand und Vereinsmitgliedern**

Von Seiten der Vereinsmitglieder werden keine Anträge gestellt.

Der Vorstand jedoch stellt einen Antrag, und zwar eine Reglementsänderung in der Jahresmeisterschaft. Neu soll ein Wanderpreis eingeführt werden. Die Laufzeit beträgt 8 Jahre. Endgültiger Gewinner ist derjenige Schütze, der den Wanderpreis am meisten gewonnen hat. Sollten gleichviel Schützen den Wanderpreis während der Laufzeit gewonnen haben, so erhält derjenige Schütze mit der besseren Platzierung im letzten Laufjahr den Wanderpreis definitiv. Sollte ein Schütze dreimal hintereinander gewinnen, so wird er vorzeitig zum definitiven Gewinner. Im weiteren erhalten sämtliche Absolventen der Jahresmeisterschaft eine Auszeichnung in Form eines Bechers (graviert, zusätzlich mit den Rängen 1 - 3) oder eines Gutscheines im Wert von CHF 40.--.

Roland Bosshard: gibt die Attraktivität der Becher, bzw. der Rangierung zu bedenken. Es wäre besser bis zum 8. Rang zu gravieren.

Renato Achermann meldet sich zu Wort und meint, dass mit der Sammlung von Gutscheinen schöne Erinnerungen ausgewählt werden können, so zum Beispiel beim Kanton, bei welchem drei verschiedene Wappenscheiben zur Auswahl stehen.

Benedikt Farrer meint, dass es in unserem Verein zwei drei Schützen gibt die meistens zuoberst auf der Rangliste stehen. Wichtig ist, dass etwas gemacht wird, um den Anreiz für alle zu verbessern.

Robert Iseli fügt hinzu, dass der Anreiz doch der sein soll, dass man sich selber motiviert und auch denjenigen schlagen will, der jeweils zuoberst auf der Rangliste steht. Ihm sei das auch schon gelungen.

Bruno Künzli hält fest, dass es sind immer die gleichen, die die Jahresmeister-schaft in den letzten Jahren geschossen haben. Mit der neuen Regelung werden die Gutscheine und die Becher wie bis anhin beibehalten.

Von Seiten der Mitglieder wird kein Antrag gestellt, somit Abstimmung zum Antrag des Vorstandes:

15 Mitglieder stimmen dafür, 1 dagegen. Dem Antrag wird zugestimmt.

## **13. Wahlen**

In diesem Jahr stehen die folgenden Vorstandsmitglieder turnusgemäss zur Wiederwahl: Der Kassier Willi Glättli und der Munitionsverwalter Andi Glättli. In globo und unter Aplaus werden diese zwei für eine weitere Amtsdauer bestätigt. Der Präsident dankt den beiden Vorstandsmitgliedern für dessen Einsatz und deren langjähriges Engagement .

Leider haben wir zwei Rücktritte zu melden.

Nach insgesamt 16 Jahren im Vorstand tritt unsere Hüttenwartin und Ehrenmitglied, Christa Zumbühl, aus dem Vorstand aus.

Nach 3 Jahren im Vorstand verlässt die Jungschützenleiterin Caroline Lüchinger den Vorstand. Sie wird in den nächsten Monaten Mutter.

Der Präsident, Bruno Künzli, freut sich, beide Vakanzten mit den Vorschlägen präsentieren zu können.

Sarah Pandolfi erklärt sich bereit, die Nachfolge von Christa als Hüttenwartin anzutreten. Mit grossem Applaus wird Sarah in den Vorstand aufgenommen.

Sascha Kaiser stellt sich als neuer Jungschützenleiter zur Verfügung. Auch er wird mit grossem Applaus zum neuen Vorstandsmitglied einstimmig gewählt.

Bei den Rechnungsrevisoren scheidet Benedikt Farrer unter Verdankung seiner Arbeit aus. Bestätigt werden als

1. Revisor: Renato Achermann

2. Revisor: Willi Schumacher

Neu gewählt als Suppleant: Christa Zumbühl

## **14. Ehrungen**

Bruno Künzli freut sich immer wieder dieses Traktandum anzukünden.

In diesem Jahr hat der Präsident die Ehre, unserem Ehrenmitglied und amtierenden Vorstandsmitglied Bernhard Leva Verdienstmedaille für 15 Jahre Vorstandstätigkeit zu überreichen.

Im weiteren darf Bruno an Primus Kaiser die erste Feldmeisterschaftsmedaille überreichen. Herzlichen Glückwunsch

Neu als Veteran wird Hans Appert aufgenommen. Er erhält das Abzeichen VSSV.

Nach 16 Jahren aktiver Mitarbeit im Vorstand und vor allem in der Wirtschaftsstube verlässt Christa Zumbühl auf die heutige GV den Vorstand. Mit Applaus wird Christa gedankt und der Präsident darf ihr als Dank für Ihre Arbeit einen Gutschein und Blumen überreichen.

Ebenso einen Gutschein und Blumen erhält nach 3 Jahren im Vorstand Caroline Lüchinger, welche sehr aktiv mit unserem Nachwuchs als Jungschützenleiterin gearbeitet hat.

Als Willkommensgruss und Dank für die Zusage in den Vorstand erhalten Sarah Pandolfi Blumengrüsse und Sascha Kaiser einen guten Tropfen Wein.

Ebenso erhält unser Fähnrich Jane Schöpferle einen schönen Blumenstrauss. Leider musste sie im vergangenen Jahr öfters bei Abdankungen auf dem Friedhof erscheinen. Besten Dank Jane.

Sieger bei uns in der Jahresmeisterschaft und auch Sieger am letztjährigen Bezirksschiessen mit 96 Punkten. Markus Hasler erhält einen feinen Tropfen für seine ausgezeichneten Leistungen und eine Kranzkarte vom BSVA.

## **15. Verschiedenes**

### **Dorffest Bonstetten grüsst Bonstetten**

Im kommenden Mai findet in Bonstetten ein Dorffest anlässlich der Deutschen Bonstetter Feuerwehr statt. Dabei wird auch ein Schiessen am Samstagmorgen von 9.00 – 11.30 Uhr durchgeführt. Jeder Teilnehmer schießt erhält ein spezielles Glas mit dem Aufdruck des Feldschützenvereins. Am Samstagabend findet eine grosse Abendunterhaltung statt.

### **„Das Waffenrecht nach Schengen-Anpassung und nationaler Revision“**

Bruno Künzli informiert die Mitglieder über die neue Broschüre. Dabei stehen einige Veränderungen in Bezug auf den Besitz von Waffen an.

### **Lochenfeldcup und Säuliämtler Gruppenschiessen**

Daniel Albrecht nimmt die Anmeldungen des Lochenfeldcups entgegen. Jeder kann sich zur Teilnahme eintragen. Ebenso nimmt er Anmeldungen für das Säuliämtler Gruppenschiessen entgegen.

### **Bezirksdelegiertenversammlung:**

Willi Glättli darf den anwesenden Mitgliedern mitteilen, dass unser Präsident Bruno Künzli anlässlich der letzten Bezirksdelegiertenversammlung zum neuen Schützenmeister 300m gewählt wurde. Herzlichen Glückwunsch Bruno und viel Erfolg in Deiner neuen Tätigkeit. Bruno erhält für sein vorbildliches Engagement eine gute Flasche Wein.

### **Jungschützenkurs**

Sascha Kaiser sucht tatkräftige Unterstützung von Seiten der Mitglieder für die Durchführung des Jungschützenkurses. Bitte meldet Euch bei ihm. Jede Hilfe ist enorm wichtig. Andi Glättli unterstützt dieses Votum !

Der Präsident dankt allen erschienen Mitgliedern. Anschliessend beendet er um 21.40 Uhr die Versammlung.

Für das Protokoll

Willi Glättli